

Fünf Tage, die bleiben: Das Rotaract KidsCamp

Im Gespräch: Alisa Thies

Eine Ferienwoche voller Gemeinschaft und unbeschwerter Erlebnisse: Das Rotaract KidsCamp schenkt Kindern aus schwierigen Lebenssituationen eine Auszeit, die lange nachwirkt.

Alisa Thies stellt im Interview ein Herzensprojekt von Rotaract im Distrikt 1820 vor. Beim KidsCamp verbringen rund 50 Kinder fünf Tage gemeinsam in einem Zeltlager. Eingeladen werden Kinder aus Familien, die mit finanziellen oder sozialen Belastungen leben, ebenso wie junge Menschen, die nicht in ihrer Herkunftsfamilie aufwachsen können.

Organisiert wird das Camp von Rotaracterinnen und Rotaractern, unterstützt von Rotary. Für die Kinder bedeutet die Woche Ferien, Gemeinschaft und neue Erfahrungen - oft Dinge, die im Alltag nicht selbstverständlich sind. Sie können spielen, Freundschaften schließen und einfach Kind sein. Zugleich erleben auch die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, wie wertvoll gemeinsames Engagement sein kann. Das KidsCamp zeigt auf besonders unmittelbare Weise, was Rotary und Rotaract gemeinsam bewirken: Teilhabe ermöglichen, Begegnungen schaffen und jungen Menschen schöne Erinnerungen mitgeben.

Zum Video auf der digitalen Plattform

Begleitartikel zum Videointerview. Redaktionell bearbeitet auf Grundlage des News-Entwurfs zur Interview-Reihe „Freiheit, Frieden und Teilhabe“.